

„Russia is at war with Ukraine. Each of you can have an influence and make a small sacrifice. Why do we have a voice if we are afraid to use it to destroy evil and avoid innocent people suffering?“

Nariman Aliev, Regisseur von HOMEWARD, Cannes 2019

Liebe Kolleg*innen.

In den letzten Tagen hat uns von befreundeten Filmemacher*innen aus der Ukraine die dringende Bitte nach Unterstützung erreicht. Viele von ihnen wollen bleiben und der Welt mit ihren Bildern zeigen, was gerade in ihrem Land passiert.

Unter ihnen sind u.a. der Produzent Volodymyr Yatsenko (ATLANTIS, Venedig 2019/ HOMEWARD, Cannes 2019) und die Regisseurin Marina Stepanska (FALLING, Karlovy Vary 2017), die gerade wie viele andere mit der Kamera in Kiew und der Ukraine unterwegs sind, um die kaum beschreibbaren Ereignisse greifbar zu machen und zu dokumentieren.

Um ihrer Arbeit nachgehen zu können, brauchen sie dringend Schutzausrüstung – insbesondere **Helme + Schutzwesten** der Schutzklasse SK4 (Setpreis ca. € 1500.-) sowie verschiedenes technisches Equipment und Rettungsanitätterrucksäcke.

Gebrüder Beetz Filmproduktion, Initiator und Mitglied des Produzentenverbands und der AG DOK, stellt das Spendenkonto. Ein Unterkonto des Geschäftskontos ist eingerichtet. Aufgrund der Komplexität und Kurzfristigkeit der Spendenaktion können keine Spendenbescheinigungen ausgestellt werden. Ein Beirat, bestehend aus ukrainischen Filmschaffenden und weiteren Initiator*innen der Spendenaktion wird vollen Einblick auf dieses Konto haben und für Transparenz im Umgang mit den Geldern sorgen.

SPENDENKONTO: Gebrüder Beetz Film Produktion Berlin GmbH & CoKG
IBAN: DE47200505501211133911 / BIC: HASPDEHHXXX
Betreff: Support Filmmakers Ukraine

Die Geldspenden werden für die Beschaffung, Lieferung und Abwicklung insbesondere der Schutzmaterialien und Geräte genutzt. Momentan sind jedoch noch nicht alle Bedürfnisse absehbar. Falls mehr Geld eingenommen wird, wird der Beirat entscheiden, wie das Geld bedarfsgerecht und im Sinne der Filmschaffende in der Ukraine eingesetzt werden kann.

Das Projekt soll unabhängige Filmschaffende, deren Herzensanliegen und dringendes Bedürfnis es ist, die Lage in der Ukraine zu dokumentieren, mit filmtechnischen Geräten und Schutzausrüstung versorgen.

Der Transport und die Verteilung in der Ukraine sind gesichert. Die Koordination in Kiew wird Darya Bassel von DocuDays Ukraine übernehmen, so dass gewährleistet ist, dass die Westen ausschließlich zum Schutz der Filmemacher*innen eingesetzt werden.

Danke für Eure Unterstützung,
Tanja Georgieva-Waldhauer (elemag pictures), Marc Bauder (bauderfilm), Christian Beetz (Gebrüder Beetz Filmproduktion)

Support Filmmakers Ukraine: Eine gemeinsame Initiative des Produzentenverband e.V., AG DOK e.V., Deutsche Filmakademie e.V., Deutsche Akademie für Fernsehen und Crew United / www.filmmakers-for-ukraine.com

“Ukraine will resist. I am firmly convinced this is the beginning of the end of Putin and the Russian empire. But now we need all the possible support we can get from the civilised world.“

Darya Bassel, DocuDays Ukraine

Bei Rückfragen bitte wenden an: Thea Herrmann | mail@produzentenverband.de

Spendenauf Ruf SUPPORT FILMMAKERS UKRAINE | 2. März 2022

www.produzentenverband.de/ukraine

Vereinssitz:

Häberlstr. 5, 80336 München